

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Gremium:	Ortsgemeinderat	Datum:	15.07.2020
Behandlung:		Aktenzeichen:	
Öffentlichkeitsstatus	öffentlich	Vorlage Nr.	
Sitzungsdatum:	27.05.2020	Niederschrift:	18/OGR/013

Informationen der Ortsbürgermeisterin

Sachverhalt:

- Der Förderantrag für den Ausbau des Wirtschaftsweges wurde bisher noch nicht gestellt, dies soll aber in Kürze erfolgen.
- Die Kosten für die Umsetzung der Straßenlampe im Neubaugebiet erfolgt durch die Fa. Köppen, welche auch die hierfür anfallenden Kosten übernimmt.
- Die Haushaltsmittel für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik sollen im Haushaltsplan 2021 bereitgestellt werden.
- Die Vorsitzende informiert über einen Vorschlag des Büros Rheisner in Bezug auf die Sanierung der Brücke „In der Hesch“. Die Brücke sei nicht baufällig, müsse aber auf lange Sicht saniert werden. Eine diesbezügliche Baukostenermittlung liegt noch nicht vor. Ratsmitglied Meiers weist darauf hin, dass der Wasserlauf von privat zufließendem Oberflächenwasser freigehalten werden muss. Auf Vorschlag des Beigeordneten Ehlen soll ein Angebot der Baufirma Josef Krämer für die Sanierungsarbeiten eingeholt werden.
- In Bezug auf den Bebauungsplan „Unter der Held II“ erfolgt in der kommenden Woche die 3. Offenlage.
- Das Holzkreuz an der Einsegnungshalle im Ortsteil Scheuern befindet sich in einem morsche Zustand. Insgesamt soll geprüft werden, ob eine Verschönerung der Kapelle in Scheuern im Rahmen des Projektes Schwerpunktgemeinde gefördert werden kann. Für die Erneuerung des Kreuzes (Eichenholz) wird ein Angebot der Schreinerei Fischbach (Duppach) eingeholt.
- Ratsmitglied Josef Weber hat an der Matthiaskapelle Verschönerungsarbeiten durchgeführt.
- Der Zaun am Containerstellplatz befindet sich im Bereich der Grenze zur Fa. PeBra in einem morsche Zustand. Eine Erneuerung sollte im Zusammenhang mit der vorgesehenen Errichtung eines Sichtschutzes, dies evtl. in Form eines Doppelstabzaunes mit Plastikelementen, erfolgen.
- Die Prüfung der Feuerlöscher wird von einer in Neuwied ansässigen Firma durchgeführt.
- Im Kindergarten wird ab dem 01.08.2020 ein Praktikant beschäftigt.
- Die teilweise Herstellung der Breitbandhausanschlüsse im Ortsteil Kalenborn erfolgt im Juli / August diesen. Jahres. Die Tiefbauarbeiten im Ortsteil Scheuern beginnen in zwei bis drei Wochen, die Bauzeit soll ca. vier Monate betragen.
- Die Antenne am Mobilfunkmast der Telekom wurde heute montiert.
- In den zukünftigen Kaufverträgen für Baugrundstücke im Baugebiet „Unter der Held II“ sollen keine Regelungen in Bezug auf den Grünordnungsplan mehr aufgenommen werden.

Ortsgemeinde Kalenborn-Scheuern

Für dieses Baugebiet gibt es keinen Grünordnungsplan, daher muss dies auch nicht in den Kaufverträgen stehen.

- Für die Erneuerung der Straßennamensschilder liegen zwei Angebote vor. Vor der Vergabe des Auftrags erfolgt aber nochmals ein Rundgang zur Überprüfung der Vollständigkeit.
- In Bezug auf festgestellte Umweltvergehen (Reifen und untergepflügte Feldplanen) sollte die zuständige Abfallbehörde informiert werden.
Auf Anfrage wurde dort zur Antwort gegeben, dass es sich um Privatgrund handelt und man daher nichts machen könnte.
- Die Vorsitzende informiert über Nachrichten per Mail, wonach der Gemeinderat als „Problem“ bezeichnet wird.
- Auf Grund der Corona-Situation konnte die in Mainz vorgesehene Veranstaltung zur Anerkennung der Ortsgemeinde als Schwerpunktgemeinde bisher nicht durchgeführt werden. Ebenso konnte bisher keine Auftaktveranstaltung terminiert werden.
Daher wurden Informationen bezüglich der Anerkennung als Schwerpunktgemeinde erläutert und auch als Flyer verteilt.
- Frau Hoffmann schlägt vor, für die Dorfmoderation eine Veranstaltung mit Bürgerbeteiligung anzuberaumen, in deren Rahmen das Konzept und die Fördermöglichkeiten erläutert werden.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen